

Zeitschrift:	Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber:	Bauen + Wohnen
Band:	16 (1962)
Heft:	2: Dänemark = Danemark = Denmark
Artikel:	Überbauung Nygaardsparken in Brønbyøster bei Kopenhagen = Unité d'habitation Nygaardsparken à Brønbyøster près de Copenhague = Nygaardsparken apartments in Brønbyøster near Copenhagen
Autor:	Zietzschatmann, Ernst
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-331137

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

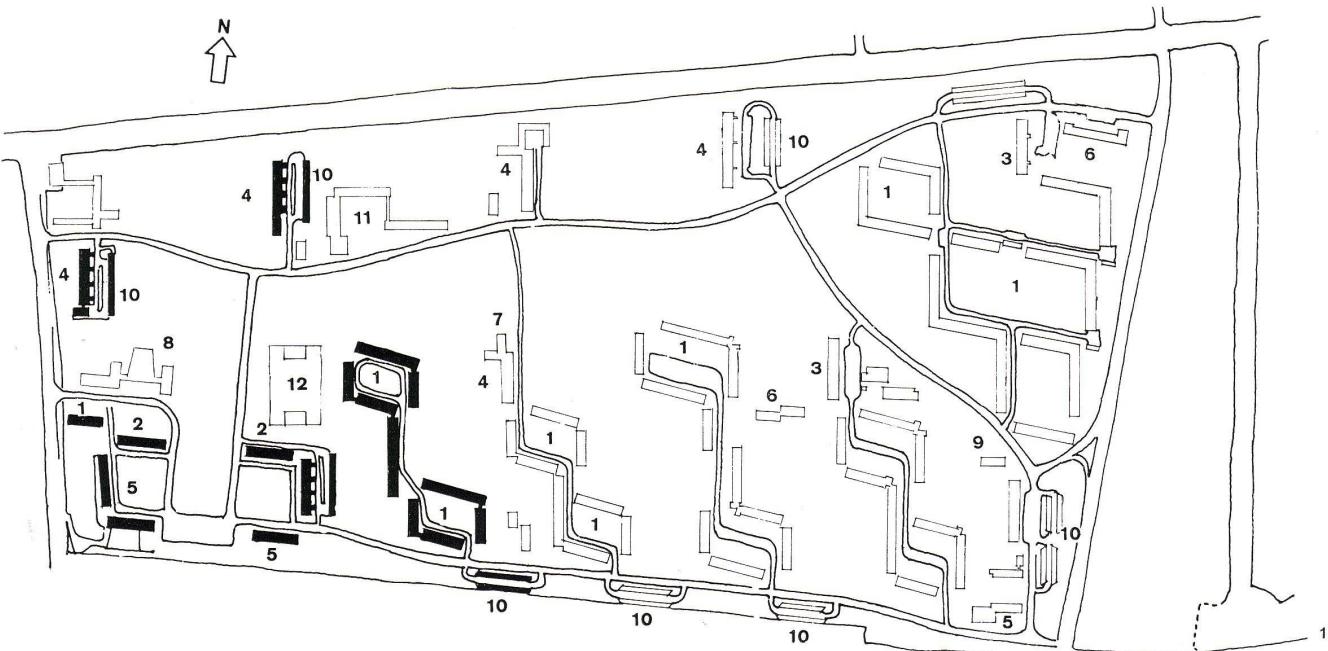
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



C. Th. Sørensen, Eske Christensen, Svend Høgsbroe, Gunnar Milthers, B. Rammeskow, Erik Møller und Kay Fisker (Gesamtplanung)
Drei-, acht- und fünfzehnstöckige Blöcke von
Kay Fisker

Überbauung Nygaardsparken in Brønbyøster bei Kopenhagen

Unité d'habitation Nygaardsparken à Brønbyøster près de Copenhague

Nygaardsparken Apartments in Brønbyøster
near Copenhagen

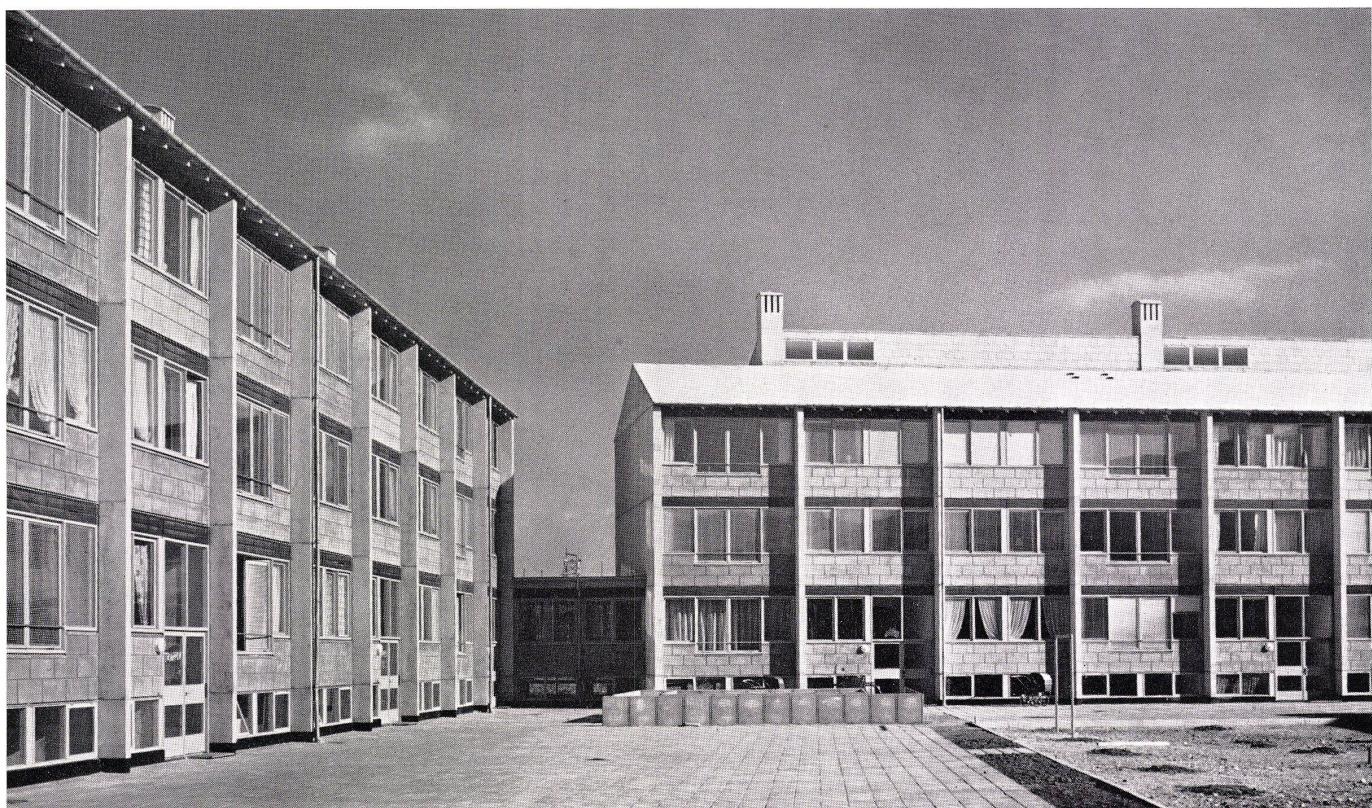
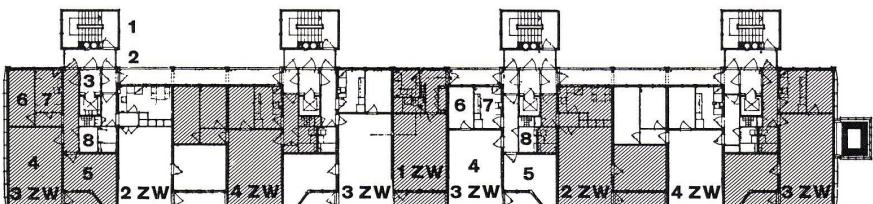
1 Situation 1 : 8000.
Site.

- 1 3geschossiger Wohnblock / Bloc d'habitation de 3 étages / 3-storey block
- 2 8geschossiger Wohnblock / Bloc d'habitation de 8 étages / 8-storey block
- 3 12geschossiger Wohnblock / Bloc d'habitation de 12 étages / 12-storey block
- 4 15geschossiger Wohnblock / Bloc d'habitation de 15 étages / 15-storey block
- 5 Läden / Magasins / Shops
- 6 Kindergarten / Jardin d'enfants / Kindergarten
- 7 Freizeithaus / Home des loisirs / Recreation
- 8 Kulturzentrum / Centre culturel / Cultural centre
- 9 Restaurant
- 10 Garagen / Garages
- 11 Schule / Ecole / School
- 12 Sportplatz / Place de sport / Sports ground

2 Grundriß 15geschossiger Wohnblock 1 : 500.
Plan d'un bloc d'habitation de 15 étages.
Plan of a 15-storey block of flats.

- 1 Treppenhaus / Cage d'escalier / Staircase
- 2 Eingangspodium / Palier d'entrée / Entrance corridor
- 3 Windfang / Vestibule
- 4 Wohnzimmer / Salle de séjour / Living room
- 5 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents / Parents' bedroom
- 6 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom
- 7 Küche / Cuisine / Kitchen
- 8 Bad / Bain / Bath

3
Wohnhof mit 3stöckigen Mietshäusern. Typisch sind die durchgehenden Querwände.
Cour de séjour avec maisons locatives de 3 étages. Particulièrement caractéristique: les parois latérales continues.
Lounge terrace with 3-storey apartment houses. The continuous partitions are typical.



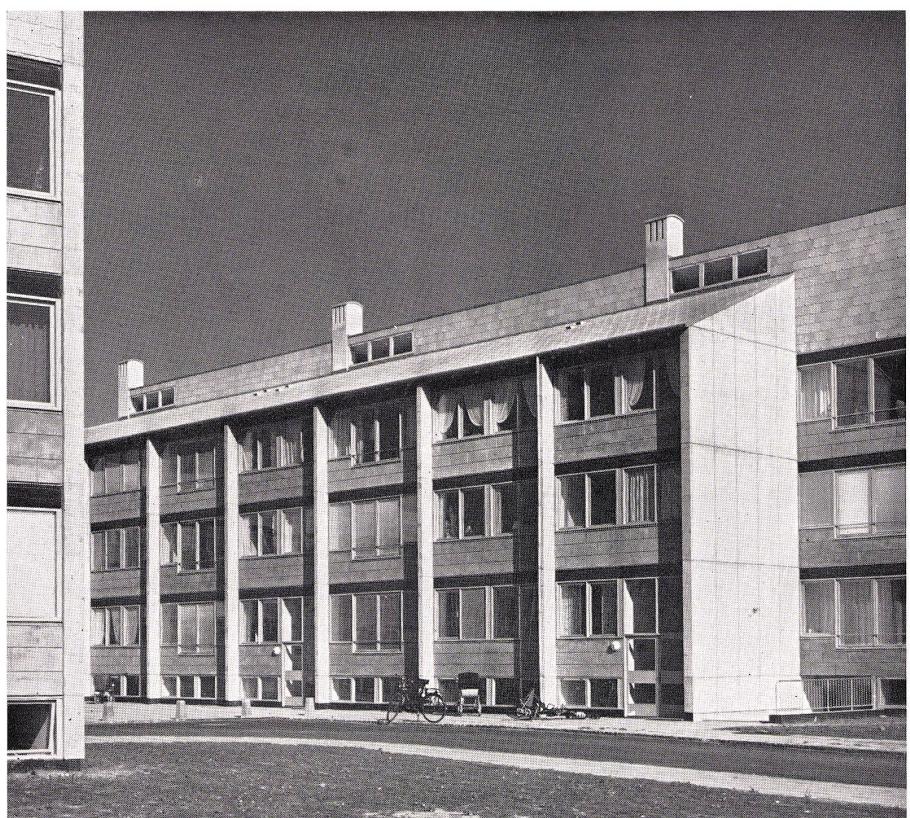
Die großzügige Überbauung schließt sich an bestehende neue Mietshausblöcke in Rødvore an, dessen Rathaus wir in Nr. 11/56 publiziert haben. Sie mag als Beispiel für viele dänische Miethausanlagen gelten. Sie zeichnet sich durch eine den menschlichen Maßstab wahrende Variation zwischen drei-, acht- und fünfzehnstöckigen Blöcken aus, wobei die drei- und fünfzehnstöckigen Häuser jeweils in kleinen Gruppen Höfe umstehen, die zickzackförmig geführte Wohnstraßen begleiten. Achtstöckige Blöcke sind in diese dreistöckige Überbauung eingestreut. Am Nordrand erheben sich vier fünfzehnstöckige Wohnblöcke in weiten Abständen. Auf den dazwischenliegenden Grünflächen liegt ein Kulturzentrum und eine Schule. Kindergärten, Restaurants und Ladenanlagen ergänzen die großzügige Siedlung, in der im ganzen 1230 Wohnungen erstellt worden sind.

In den fünfzehnstöckigen Häusern befinden sich je 405 1-, 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen. Vier Treppenhäuser liegen getrennt durch ein brandsicheres Zwischenglied und für sich abgeschlossen außerhalb der Hochhäuser. Man betritt von diesem Zwischenglied aus jeweils einen Vorräum, in welchem der Lift liegt und von dort aus oder direkt vom Zwischenraum aus die Wohnungen, dazu einen Laubengang, der teilweise wohl feuerpolizeilich bedingt ist, teilweise auch 1-Zimmer-Wohnungen separat erschließt.

Es fällt auf, daß sehr viele Zimmer dieser Wohnungen gefangen sind. Die Küchen liegen alle gegen den genannten Laubengang, während die Baderäume im Innern des Blocks angeordnet worden sind.

Die Architektur ist weitgehend diktiert von der Vorfabrikation. Stockwerkshohe Betonplatten sind als Verkleidungsmaterial verwendet worden. Fenster- und Balkonbrüstungen sind in zirka 50 x 30 cm großen, unverputzten Blöcken aufgemauert. Konstruktiv gesehen bestehen die Häuser aus lauter relativ schmalen Scheiben, die jeweils von durchgehenden Mauern getrennt sind. Die Mauern erscheinen in der Fassade als senkrechte Bauglieder. Gegen Westen ist die Fassade rhythmisiert durch das abwechselnde Vor und Zurück von Wohnzimmern und Loggien. Im Prinzip die selben Grundrisse weisen die 8stöckigen Blöcke auf. Die 3stöckigen Blöcke umfassen insgesamt 240 Wohnungen und ein Ladenzentrum mit Wohnungen für die Ladeninhaber. 1-, 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen sind auf verschiedene Häuser verteilt, wobei die 3-Zimmer-Wohnungen die Mehrzahl ausmachen. Unter anderm ist im Gesamtprojekt ein Hotelbau mit Lichtspieltheater vorgesehen.

Zie



1

1
3stöckige Mietshäuser begleiten im Zickzack geführte Wohnstraßen.
Maisons locatives de 3 étages accompagnant l'alignement en forme de zig-zag.
3-storey apartment houses follow the zig-zagging streets.

2
Ein fünfzehnstöckiger Wohnblock. Die Westfassade zeigt die Wohnbalkone.
Bloc locatif de 15 étages. La façade sud et les balcons de séjour.
A 15-storey apartment block. The west elevation shows the balconies.



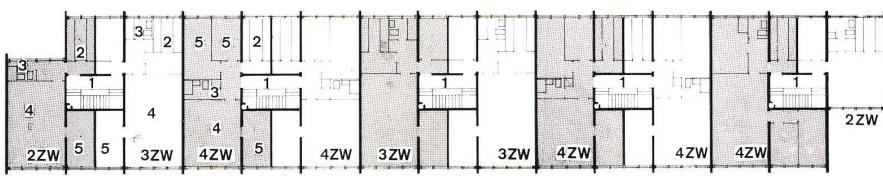
2



1

Ein Einkaufszentrum mit Banklokal und einem achtstöckigen Wohnhaus. Im Hintergrund ein fünfzehnstöckiger WohnTurm.
Centre d'achat avec banque dans un bloc de 8 étages.
A l'arrière-plan bloc-tour de 15 étages.

A shopping centre with bank and an 8-storey house.
In background a 15-storey high-rise building.



2

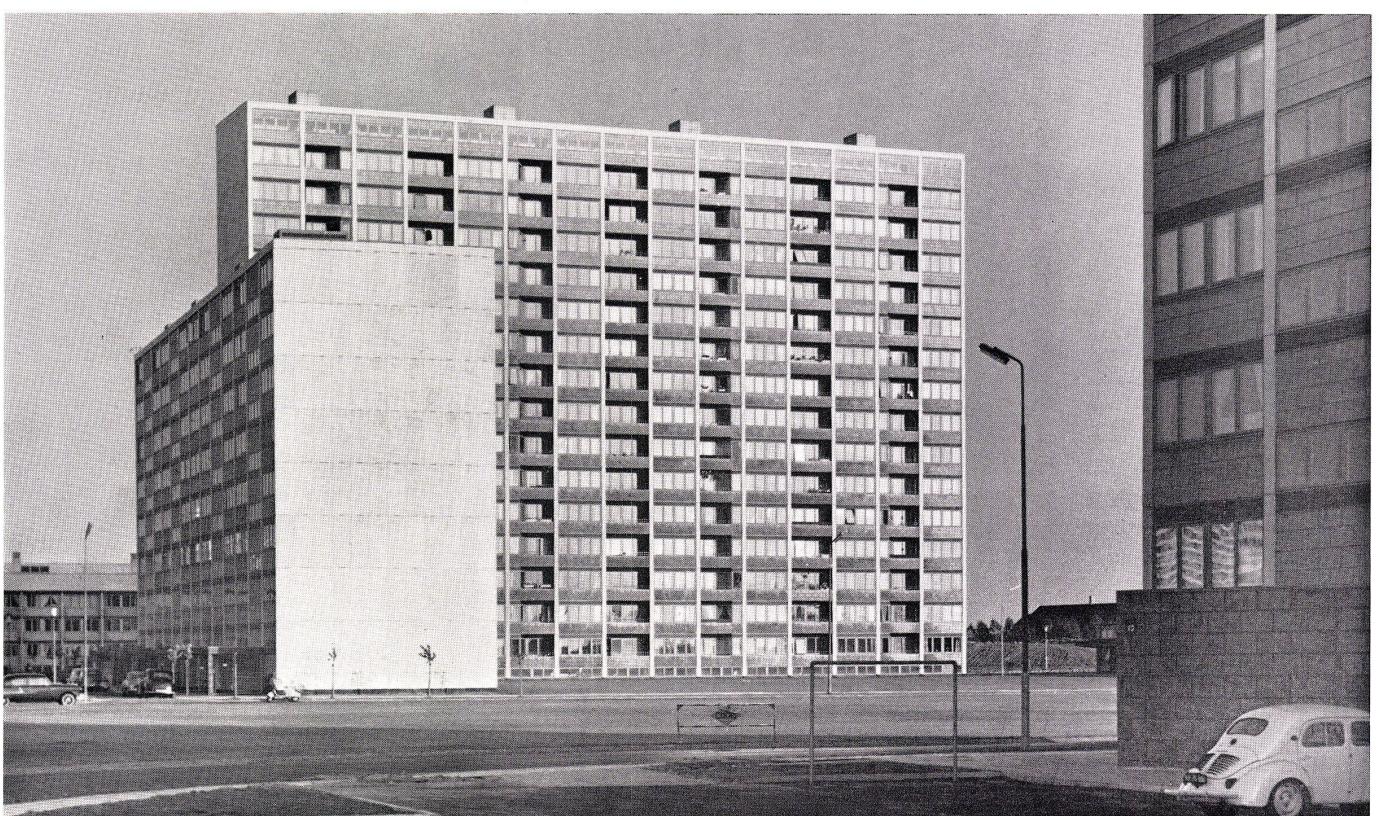
Grundriss 3 geschoessiger Wohnblock 1 : 500.
Plan d'un bloc d'habitation de 3 étages.
Plan of a 3-storey block of flats.

1 Treppenhaus / Cage d'escalier / Staircase
2 Küche / Cuisine / Kitchen
3 Bad / Bain / Bath
4 Wohnzimmer / Salle de séjour / Living-room
5 Schlafzimmer / Chambre à coucher / Bedroom

3 Acht- und fünfzehnstöckige Blöcke wechseln miteinander ab.
Rythme de blocs locatifs de 8 et 15 étages.
8- and 15-storey blocks alternate.

Seite / page 79

4 Die Ostseite der fünfzehnstöckigen Wohnhäuser, mit den hinter die Fassade abgerückten Treppenhaustürmen.
Façade est des blocs locatifs de 15 étages; à l'arrière-plan les cages d'escalier.
The east side of the 15-storey apartment houses, with the stairwells recessed behind the elevation.



3

